m98 Terra fusca-Braunerde, Terra fusca und Rendzina aus Feuerstein-, Sandstein- und Kalksteinschutt führenden Fließerden am Fuß des Albtraufs

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		m-B16	
Flächenanteil		70–80 %	
Nutzung		LN	
Relief		Rücken und schwach bis mittel geneigte Hänge am Fuß des Albtraufs	
Bodentyp		Terra fusca-Braunerde und Terra fusca, mäßig tief und tief entwickelt, sowie flach und mittel tief entwickelte Rendzina	
Ausgangsmaterial		Feuerstein-, Sandstein- und Kalksteinschutt führende Fließerden am Fuß des Albtraufs (periglazial umgelagerter Goldshöfe-Sand) mit oberflächennaher Beimengung von Lösslehm (Decklage); Terrassenrest bei Westhausen	
Bodenartenprofil		Ls2–3;Lu–Tu3,Gr3–5	3–5 dm
		Tu3–Lt3;Tu2–Tl–T,Gr3–6	
Karbonatführung		stellenweise karbonathaltig ab Bodenoberfläche, stellenweise karbonatfrei (stark wechselnd)	
Gründigkeit		mäßig tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise stark humos	
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos	
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
Bodenschätzung		sL5Vg, sL4V, L4V, L5V, LT5V	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Braunerde und Parabraunerde sowie Pelosol-Parabraunerde und Pelosol aus tonigen Fließerden aus Mitteljura-Material; vereinzelt Terra fusca-Rendzina

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (200–300 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (70–120 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (150–250 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

flache Rücken und Hänge am Fuß des Albtraufs bei Essingen und Aalen sowie lokal bei Westhausen

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau